

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1878

328 (1.12.1878) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 328. Erstes Blatt.

Sonntag den 1. Dezember

1878.

Bekanntmachung.

Nach §. 34 des Gesetzes über die öffentliche Armenpflege sind alle hier im Dienst oder Arbeit stehenden (ortsfremden und ortsangehörigen) nicht im Familienverbande lebenden Diensthöten, Fabrik- und Handarbeiter, Gewerbsgehilfen und Lehrlinge zur städtischen Krankenversicherungsanstalt beitragspflichtig.

Diese Verpflichtung bezieht sich auch auf jene hier in Diensten stehenden Personen, welche außerhalb der Gemarkung und in den umliegenden Ortschaften wohnen.

Die Zahlung der auf wöchentlich 9 Pfennige festgesetzten Beiträge haben die Dienstherrschaften, Arbeitgeber und Lehrherren vorschüsslich zu leisten. Jeder Ab- und Zugang von beitragspflichtigem Personale ist von den betreffenden Dienstherrschaften, Arbeitgebern und Lehrherren behufs Richtigstellung der Beiträge bei der Berechnung der städtischen Krankenversicherungsanstalt, Zimmer Nr. 14 (nördlicher Flügel des Rathhauses ebener Erde), alsbald anzuzeigen.

Die pünktliche Erstattung solcher Anzeigen wird überwacht werden.

Karlsruhe, den 1. Januar 1878.

Armenrath.
Schneller.

Bekanntmachung.

Nach Beschluß des Armenrathes von heute haben sämmtliche von der Armenkasse unterstützte Personen jeden Wohnungswechsel innerhalb 8 Tagen auf dem Bureau des Armenrathes anzugeben. Die Unterlassung der Anzeige zieht die sofortige Einstellung der Unterstützung nach sich.

Karlsruhe, den 10. Dezember 1877.

Armenrath.
Dr. Spemann.

Bürger.

Bekanntmachung.

Die aus der Schule entlassenen Kinder, welche Mitglieder der Schulpflicht sind können bei der Armenkasse täglich, mit Ausnahme des Donnerstags, Spareinlagen von mindestens einer Mark machen.

Karlsruhe, den 15. April 1878.

Die Verwaltungs-Commission.

Handelsgenossenschaft.

In unserem Lokale sind aufgelegt:

1) Ausnahmetarif für die Beförderung von europäischem Holz des Special-Tarifs II im West- und Nordwestdeutschen Verband.

2) Nachträge zum Hanseatisch-Rheinisch-Westdeutschen Eisenbahn-Verband.

Karlsruhe, den 29. November 1878.

Die Handelskammer.

Bereinsbank.

Wir machen hierdurch bekannt, daß wir den Zins für Vorschüsse vom 1. Januar 1879 ab von $6\frac{2}{3}\%$ auf

6% per Jahr

ermäßigt haben.

Der Aufsichtsrath der Vereinsbank Karlsruhe e. G.

W. Finckh.

C. Schwindt.

Karlsruhe, den 30. November 1878.

Holzversteigerung

aus Großh. Hardwald, Distrikt Bannwald, Montag den 2. Dezember:

128 Eichen, I., II., III. und IV. Classe, 2 Forlen, III. Classe, 1600 eichene Wellen.

Zusammenkunft: früh 9 Uhr auf der Schießmauerallee am Postweg.

Karlsruhe, den 25. November 1878.

Großh. Bezirksforst Egenstein.

v. Kleiser.

Dungversteigerung.

Montag d. 2. Dezember er., Vormittags 9 Uhr, wird das Wiederbeugerergebnis pro Dezember er., gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 28. November 1878.

3. Bad. Dragoner-Regiment Prinz Karl Nr. 22.

Teutschneureuth.

Holz-Versteigerung.

21. Die Gemeinde Teutschneureuth läßt in ihrem Genossenschaftswalde

Mittwoch den 4. Dezember d. J.

668 Eter fortenes Scheit- und Brühlholz,

25 Stämme fortenes Bau- und Nutzholz,

Donnerstag den 5. Dezember d. J.

9100 forlene und 150 eichene Wellen

öffentlich versteigern.

Die Zusammenkunft ist jeden Tag Morgens 9 Uhr am sogenannten Rosenhof.

Teutschneureuth, den 29. November 1878.

Der Waldauschuss.

Baumann.

Graben.

Steigerungs-Ankündigung.

In Folge richterlicher Verfügung wird am Montag den 2. Dezember d. J.,

Nachmittags $\frac{1}{3}$ Uhr, vor dem Rathhause in Graben eine Mätkuh gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 29. November 1878.

Sutter, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

— Langestraße 54 ist eine schöne Wohnung, bestehend in 7 Zimmern mit Glasabschluß, Gas- u. Wasserleitung, Küche, Keller, 2 Kammern nebst allen Bequemlichkeiten, sogleich zu vermieten.

41. Leopoldstraße 6 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, 2 Mansarden, Küche und Keller zu vermieten und kann sogleich bezogen werden. Näheres im 2. Stod.

— Westendstraße 3 sind sogleich 2 Wohnungen von je 5 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten. Näheres zu erfragen bei

Max Müller, Maurermeister, Akademiestraße 28.

22. Eine elegante Wohnung, bestehend aus 9 Zimmern, incl. Badezimmer, Küche, Mansarden, Keller und Waschküche, sowie Mitbenützung des am Hause gelegenen Gartens, ist entweder eine, zwei oder drei Treppen hoch in meinem neuen Hause Langestraße 197 per 23. Januar oder 23. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst zu erfragen.

Max Dreyfuss.

— Zu vermieten in Folge von Verletzung: eine sogleich beziehbare Herrenschaftswohnung von 8—9 großen Zimmern mit aller Zugehör, eine dergleichen von 6 Zimmern mit oder ohne Stallung für 2 bis 3 Pferde (Gas, Wasserleitung, Garten). Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

22. In einer Garnisonsstadt Badens sind zwei Läden

in bester Lage, einer davon an der Hauptstraße gelegen, per 1. April und 2. Mai 1879

zu vermieten.

Gefl. Offerten unter Chiffre F. 222 an Haafenstein & Vogler, Karlsruhe.

*32. Wilhelmstraße 2, 2. Stod, ist eine freundliche Wohnung von 5 Zimmern mit einem Balkon, 2 Mansarden, Kammer und Kellerräumen sogleich oder auf Januar zu vermieten. Die Wohnung hat Gas- und Wasserleitung. Näheres sub N. 198 bei Haafenstein & Vogler, Karlsruhe.

32. Zwei möblierte Zimmer, 1 Wohnzimmer, 1 Schlafzimmer, auf die Straße gehend, im westlichen Stadttheil sind auf 1. Januar an 1 oder 2 solibe Herrn zu vermieten. Näheres sub Nr. 200 bei Haafenstein & Vogler, Karlsruhe.

Gesellschaftslokal. 22. Ein schönes, geräumiges Lokal kann unter der Woche unentgeltlich abgegeben werden. Näheres sub Z. 215 bei Haafenstein & Vogler, Karlsruhe.

32. Ein mit guten Empfehlungen versehenes, alleinstehendes, fleißiges, junges Mädchen von angenehmem Aeußern sucht bis Weihnachten Stelle als Zimmermädchen oder zu Kindern, in Karlsruhe oder auswärts. Näheres sub P. 203 bei Haafenstein & Vogler, Karlsruhe.

Zu mietben wird gesucht:
 ein zwei- oder dreistüdiges Wohnhaus mit 5 Zimmern in schöner Lage zwischen der Herren- und Adlerstraße, welches später käuflich übernommen werden könnte. Näheres durch Lazarus Meßger in Pforzheim. 3.2.

Zimmer zu vermietben.
 *2.2. Ein freundliches, unmöblirtcs Zimmer, auf die Straße gehend, ist auf 1. Dezember an ein solides Frauenzimmer oder auch anderweitig billig zu vermietben. Das Nähere Kronenstraße 6 im 3. Stock bei J. Ries zu erfragen.

*2.2. Wilhelmstraße 18 ist ein gut möblirtcs Parterrezimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, sogleich zu vermietben.

*2.2. Marienstraße 25 ist im 3. Stock ein gut möblirtcs Zimmer an einen soliden Herrn sogleich oder später zu vermietben.

*2.2. Ein unmöblirtcs, heizbares Mansardenzimmer ist an eine ruhige Person sogleich zu vermietben. Näheres Marienstraße 25 im 3. Stock.

2.2. Ein gut möblirtcs Mansardenzimmer, auf die Straße gehend, ist sogleich oder auf 1. Dezember an einen soliden Arbeiter zu vermietben: Bähringerstraße 15.

*3.2. Gegenüber der Infanteriekaserne ist ein schön möblirtcs, nach der Straße gehendes, heizbares Zimmer auf 1. Dezember oder später zu vermietben. Näheres Amalienstraße 23 im 2. Stock.

* Bähringerstraße 56, 2 Treppen hoch, ist ein großes, möblirtcs Zimmer um den Preis von 16 Mark auf 1. Dezember zu vermietben.

Langestraße 207, eine Treppe hoch, sind auf den 1. Januar zwei gut möblirtcs Zimmer an einen Herrn zu vermietben.

Stelle-Antrag.
 2.2. Ein junger, gewandter Ausläufer wird gesucht und kann sofort eintreten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Beschäftigungsgesuche.
 *2.2. Ein gewandter, tüchtiger Kaufmann sucht Beschäftigung für einige Stunden des Tages. Gefällige Offerten unter Chiffre L. M. 22 wolle man im Kontor des Tagblattes abgeben.

*2.2. Ein Frauenzimmer, welches im Kleidermachen etwas bewandert ist und das Weisnähen gut versteht, sucht sogleich Beschäftigung in und außer dem Hause. Auch nimmt dasselbe eine Stelle als Maschinennäherin an. Zu erfragen Langestraße 20 im 2. Stock.

Verkaufsanzeigen.
Häuser, Villas, Fabriken,
 Mühlen, Baupläne, Acker, Gärten hat der Unterzeichnete im Auftrag zu verkaufen. Näheres Nachmittags bei **C. W. Klages,** Bismarckstraße 45.

Für Gärtner!
 2.2. Gegenüber der ehemaligen Mühle in Mählburg ist ein $\frac{1}{2}$ Morgen großer Garten billig zu vermietben oder zu verkaufen. Näheres bei Privatmann Jmber u. — Ebendasselbst ist ein Laden mit 3 Zimmern sogleich oder auf 23. April zu vermietben.

Kanarienvögel,
 schöne, hochgelbe Hahnen und Hennen sind zu verkaufen: Akademiestraße 41 im Hintergebäude im 2. Stock rechts. *2.2.

Newfoundländer Hündin,
 2 Monate alt, schön und reinster Rasse, wird billig abgegeben: Herrenstraße 17 in Durlach. 3.2.

Holzschachteln,
 eine größere Parthie, hat zu verkaufen
 2.1. **Karl Malzacher,**
 Ecke der Lamm- und Langenstraße 145.

*2.2. Mählburg. Rheinstraße 214 ist ein noch gut erhaltenes Tafellavier (für Anfänger), sowie eine harthölzerne Kinderbettlade billig zu verkaufen.

Gänselebern
 werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 12 im 2. Stock.

Weltausstellung — Paris 1878.
 Die Internationale Jury
 verlieh die
Goldene Medaille
 (die höchste Auszeichnung)
Liebig Company's Fleisch-Extract
 aus
Fray-Bentos.

Nur ächt, wenn die Etiquette eines jeden Topfes nebenstehenden Namenszug in blauer Farbe trägt. *J. Liebig*

En-gros-Lager bei den Correspondenten der Gesellschaft:
 Herren **Bassermann & Herrschel** in **Mannheim.**
 Zu haben bei den grösseren Colonial- und Esswaaren-Händlern, Droguisten, Apothekern etc. 33.

Wissenschaftlich geprüft und begutachtet.
Benedictiner,
 Doppelkräuter-Wagenbitter,
 nach einem aus einem Benedictinerkloster stammenden Rezept fabrizirt von:
C. Pingel in Göttingen.



Der Benedictiner ist bis jetzt das kostbarste Hausmittel u. die wohlthätigste Arznei in jeder Familie beliebt geworden. Er ist der beste Wagenbitter, wechals derselbe von dem fürstlich Waldeckschen Medicinalrathe Herrn Dr. Johannes Müller in Berlin, sowie von dem gerichtlich vereideten Chemiker Herrn Dr. Hef bald, nach vorausgegangener chemischer Untersuchung, gegen Abreißlosigkeit, Verdauungsbeschwerden und sonstigen daraus entstehenden Störungen im menschlichen Organismus auf das Beste empfohlen wird. Kaufende von Anerkennungen über die Brauchbarkeit des Benedictiner sind bereits dem Fabrikanten zugegangen.

Preis à Fl. v. ca. 330 Gr. Inhalt **3 Fl. 50 Pf.**
 660 **6 . 75**

C. Pingel, Göttingen, (Provinz Hannover).
 Atteste wie nachfolgendes stehen in großer Anzahl zu Jedermanns Einsicht bereit:
Attest: Se. Hochwürden Herr Pfarrer J. Kranzfelder in Weiler (Schwaben) berichtet: Ich ersuche, mir schleunigst wieder 12 Flaschen Benedictiner zu senden, denn der schon früher von Ihnen bezogene hat mir gute Dienste gethan u.
 Nur ächt zu haben in Karlsruhe bei **Th. Brugler,** in Mannheim bei **Jacob Uhl,** in Pforzheim bei **Wilhelm Hauber.**

Weihnachts-Ausverkauf
 von
versilberten Tafelgeräthen
 der Electro-Magnetic- & Plate-Company
 mit einem Rabatt von 25 %.

Bretter, Brodkörbe, Butterdosen, Champagnerkühler, Confectkörbe, Eiersieder, Eisbehälter, Flaschenuntersätze, Honigdosen, Hüliers, Kaffee- und Thee-Service, Käseglocken, Leuchter, Salatbestecke, Salz- und Pfeffergestelle, Sardinenbüchsen, Schnupstabsdosen, Serviettenringe, Spargelzangen, Tafelbürsten und Schippchen, Theesieder, Tortenschaukeln, Visitenkartenkörbchen, Zahnstochergestelle, Zuckerkörbchen, Zuckerzangen u. u.

Sämmtliche Artikel in reicher Auswahl sind bis zur Eröffnung unserer Weihnachts-Ausstellung in einem besonderen Raume ausgestellt und laden wir zu deren Ansicht freundlichst ein.

Friedrich Wolff & Sohn.

Meine so beliebt gewordene, nicht durchsichtig, aber wirklich gehaltvolle,
 Ueberall als vorzüglich anerkannte
Universal-Glycerin-Seife
 empfehle für Jedermann als mildeste, billigste und für die Gesundheit der Haut zuträglichste Waschseife per Stück 15, 20 und 30 Pfg. Unentbehrlich zum Waschen für Kinder. Fabrik von **H. P. Benslag, Augsburg.**
 Alleinige Niederlage bei Herrn **Karl Malzacher,** Langestraße 145 in Karlsruhe.

Als Erfrischung für Theater u. Concerte sehr zu empfehlen.

Neuheiten in Tafellichtern,

verzert und mit Bildnissen (neuester Aufnahmen)

S. M. des Deutschen Kaisers,
K. K. H. des Großherzogs und
der Großherzogin etc.
per Stück 80 Pf.,

Pianino-Kerzen,

ebenfalls verzert und mit Bildnissen verschiedener Componisten per Stück 60 Pf.,
empfiehlt 4.1.

Karl Malzacher,
Ecke der Lamm- und Langenstraße 145.

4.3. Das Handschuh-Geschäft

von



Glacé-Handschuhe,

helle Farben 4-, 6- und 8knöpfig,

Militär-Handschuhe

in Dänisch-Leder, doppelt und einfach genäht,

in vorzüglichster Güte,
zu den anerkannt billigsten Preisen.

Wir empfehlen für
Tanzkränzchen und Abendunterhaltungen
das Neueste in Ball-
bouquets und Guir-
landen,

sowie Anfertigung derselben zu äußerst billigen Preisen.

Doll & Sprich, Blumenfabrik,
Bähringerstraße 38, dem Rathhaus gegenüber.

Adolf Willstätter,

empfiehlt

Kleiderstoffe

in Nesten von 5-10 Metern
zu bedeutend ermäßigten Preisen.
6.1.

Militär- und Civil-Mützen,
Glacé-, Waschleder- u. Winterhandschuhe,
Hosenträger, Halsbinden, Herrenhemden,
Kragen, Manschetten, Corsetten für Frauen
und Mädchen von 1 M. 40 Pf. bis 3, 4 und 5 M.
empfiehlt **Stahl, Spittlerant, Langenstraße 109,**
gegenüber der Neuen Bierhalle. *2.2.

2.1.

Müßliches Festgeschenk! Neue deutsche Singer-Nähmaschinen

zu
Hand- und Fußbetrieb
mit neuer patentirter

Spulrad-Auslösung und Spulrad-Apparat.

Diese Maschinen werden ihrer Vorzüglichkeit wegen massenhaft nach Amerika und andern Ländern exportirt und übertreffen laut Urtheil der Prüfungs-Commission des Dresdener Gewerbe-Vereins die sogenannten Original-Singer in jeder Beziehung.



Mehrfährige
reelle
Garantie.
Unterricht
gratis.

Abschlagszahlungen
von
wöchentlich 2 Mark an
oder
monatlich 8 Mark.

Bei Barzahlung hoher Rabatt.

Reparaturen prompt und billig.

Audere nicht zweckentsprechende Maschinen werden in Tausch angenommen.

August Mappes, Karlsruhe, Langenstraße 132.

Holz und Kohlen von C. Winter.

Herabgesetzte Preise:

Buchenholz 13 M. per Ster,

Fornholz 10 " " "

unter Garantie für volles Maas.

Anmeldestellen: Laden **Däschner, Herrenstraße,**

bei Herrn **Stumpf, Amalienstraße 11,**

Friedrichsplatz 6 und Augartenstraße.

10.1.

Steinkohlengeschäft C. Roth,

Kontor: Waldstraße 85,
empfiehlt: 4.4.

gewaschene Nusskohlen, ganz griesfrei, für Füllöfen geeignet —
eine einzige Füllung brennt mindestens 12 Stunden —
sowie Nachener Magerwürfelkohlen, Nuhrstückkohlen und bestes
Fettschrot.

Unentgeltliche Verwiegung auf einer Stadtbrückenwaage.

Festhalle.

Heute Sonntag den 1. Dezember 1878

Großes Militär-Concert,

gegeben von der ganzen

Kapelle des 1. Bad. Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109,

unter Leitung ihres Kapellmeisters Herrn A. Böttge.

Anfang 3 1/2 Uhr.

Eintritt 40 Pf.

Programm.

Erste Abtheilung.

1. Armer-Marsch (Fr. W. Voigt).
 2. Ouverture z. Op. „Oberon“ (C. M. v. Weber).
 3. Lied ohne Worte, Nr. 28 (Mendelssohn).
 4. Gute Launen, Walzer (Reichardt).
- Zweite Abtheilung.
5. Ouverture z. Operette „Ein Morgen, ein Mittag, ein Abend in Wien“ (Suppé).
 6. Duett u. Orbt a. d. Op. „Wilhelm Tell“ (Rossini).

7. Aus der Heimath, Polka-Mazurka (Strauß).
8. Große Fantasie a. d. Op. „Norma“ (Bellini).

Dritte Abtheilung.

9. Matrosen-Chor a. d. Op. „Der fliegende Holländer“ (Wagner).
10. O, bist' eruh, liebe Vögelein, Lied (Gumbert).
11. Pariseri, Humoreske (Riede).
12. Strept-Chase, Galopp (Gall).

AUGUST SCHULZ,

Wäschegeschäft, Erbprinzenstrasse 28,
empfehl:

Hemden nach Maass
und neuestem Schnitt.

Cravatten, Slips und Cachenez
in grosser Auswahl.

Fertige Hemden, Negligé-Hauben,
Unterjacken, Negligé-Jacken,
Unterbeinkleider, Corsetten,
Socken, Flanell-Röcke,
Hemden-Einsätze, Shirting-Röcke etc.,
Kragen und Manschetten.

Leinene Taschentücher.

Damenkragen

in den elegantesten Façons
zu den billigsten Preisen.

Ettlinger und Elsässer Shirtings,
Piqués, Leinen und Flanell.

Sammtliche Wäschegegenstände werden auf Bestellung in
gediegener Arbeit rasch angefertigt.

Winter-Handschuhe

für Herren, Damen und Kinder
empfehlen 24.24.

F. Wolff & Sohn.

Corsetten.

Das Corsettengeschäft **Mme. Wenz**
befindet sich **Langestraße 130.**
Achtungsvoll

B. Wenz.

Herren-Kleider-Fabrik
und **Knaben-Confection**

von **Fritz Mayer,**
38 Langestraße 38,

empfehl in größter Auswahl:
vollständige **Winter-Anzüge** von
18 M. an,

schwarze Anzüge in Tuch und Buck-
skin von 30 M. an,

Winter-Überzieher in allen gang-
baren Stoffen von 15 M. an,

Schlaf Röcke, gewöhnliche und feine
Qualitäten,

Knaben-Anzüge in allen Stoffen für
jedes Alter,

Anzüge nach Maass in kürzester Zeit.
Beste Qualitäten zu ganz billigem Preise.

Weihnachten.

3.1. Grosses Lager moderner und classischer
Musikliteratur.
Cataloge gratis. Auswahlendungen auf
Verlangen. 3.1.

Musikalienhandlung von
L. Fr. Schuster.

— Specialarzt Dr. med. **Meyer,** Berlin, Leip-
zigerstrasse 91, heilt auch brieflich alle geheimen,
Unterleibs-, Frauen- und Hautkrankheiten selbst in
den hartnäckigsten Fällen stets mit bestem Erfolge.

Viel
Neues u. Interessantes zu Weihnachtsgeschenken

aus dem Gebiete der **Kunst-Industrie**
trifft von jetzt an fortwährend ein.

A. Winter & Sohn,

Friedrichsplatz 6.

Orientalische, Japanische, Chinesische Waaren, Deutsche, Französische und Eng-
lische Artikel. 3.1.

Ecke der **Louis Doering,** Langestraße
Ritterstrasse, Nr. 159,

empfehl eine soeben zugegangene neue reiche
Auswahl nachstehender Artikel:

Photographie-Albums:

Albums zu Visiten- und Cabinet-Portraits und zu Ansichten, hoch
und quer, in Octav-, Oblong- und Quart-Format;

Schreib-Mappen:

Elegante Zulegnappen, Herren- und Damen-Schreibmappen mit
Einrichtung und Schloss;

Poesie-Bücher und Albums:

Niedlichste Neuheiten in Visitentäschchen;

Feine Brieffaschen u. Notizbücher:

Gediegene, moderne Ausstattung;

Geldtäschchen und -Beutel

(Portemonnaies).

Speziell in diesem Artikel eine umfassende Auswahl der Pro-
dukte der leistungsfähigsten Fabrikanten.

Gummisohlen

in allen Größen, sowie **Gummisohplatte** im **Ausschnitt** empfehl zu
sehr billigen Preisen. Auf Verlangen werden die Sohlen innerhalb 2 Stunden
aufgelegt. Für **Wiederverkäufer** und **Schuhmacher** besondere
Preisbegünstigungen.

Albert Kohn,
Langestraße 134.

Unverfälschte
Markgräfler und Kaiserstühler Weine.

Da meine Weiß- und Rothweine, von denen ich seit einem Jahre an Hun-
derte hiesiger Herrschaften und Geschäftsleute zu liefern die Ehre hatte, seit mei-
nen Annoncen vor 3 Wochen noch mehr bekannt und beliebt geworden, weil von
allen meinen geehrten Abnehmern sofort für ächt und billigst erkannt, so wurde
der Absatz derselben ein so lebhafter, daß es mir möglich war, die Preise von
1/2 Liter an bis zu jedem gewünschten Quantum noch billiger zu stellen. Dies
mache ich mit dem Anfügen bekannt, daß ich auch flaschen- und literweise unter
Garantie der Aechtheit verkaufe:

altes, feinstes **Oberkircher Kirschenwasser** und
Kaiserstühler Zwetschgenwasser, sowie
Trester- und Kornbranntwein.

K. F. V. Bach, Werderstraße 38.

Ferd. Herschel,

3.2.

vorm. G. S. Denison,

Seide-Modewaaren- und Damen-Confection.

Der diesjährige

Weihnachts-Ausverkauf

beginnt

Montag den 2. Dezember.

Am Montag den 2. Dezember

beginnt der

Weihnachts-Ausverkauf

bei

A. J. Dreyfuss.

Größtes Nähmaschinenlager (aller Systeme) in Württemberg,
2.1. **H. Provo, alter Postplatz, Stuttgart.**

In Karlsruhe wird Verkauf und Unterricht-Ertheilung gratis durch Frau Layerer, Marlenstrasse Nr. 5, besorgt, woselbst auch Mustermaschinen etc. aufgestellt sind. **Weihnachts-katalog gratis und franco.** Reparaturen billig und pünktlich. **U. A. Alleinige Vertretung der ächten neuen verbesserten Singernähmaschinen, Original Seidel & Naumann Patent.**

Tagesordnung der I. Kammer.

15. Sitzung
auf Mittwoch den 4. Dezember 1878,
Vormittags 9 Uhr.

- 1) Anzeige neuer Eingaben.
- 2) Berathung des vom Verwaltungsgerichtshofpräsidenten Schwarzmann erstatteten Commissionsberichts über den Gesetzesentwurf, die im polizeilichen Arbeitshause zulässigen Disziplinarstrafen betreffend.
- 3) Berathung des von Freiherrn v. Marschall erstatteten Commissionsberichts über den Gesetzesentwurf, die Entscheidung von Kompetenzkonflikten betreffend.

Zur Verhütung kalter und nasser Füße
empfehle in großer Auswahl Filz-, Stroh-, Pelz-, Kork- sowie Patent-Einlagen
W. Riegel,

Karl-Friedrichstraße 2 (beim Schloßplatz).

2.2. **Café-Restaurant Adam**

(früher **Café Lohengrin**), Karl-Friedrichstraße 1
empfiehlt vom 1. Dezember ab einen **einfachen, guten Mittagstisch** sowie auch **Abendessen** zu billigem Abonnementspreis.

Guten Kaffee und warme Speisen zu jeder Tageszeit.

Essen über die Straße wird abgegeben.

L. Adam.



Weihnachts-Ausstellung

des

50 Pfennig-Bazars

von

Bernhard Meinicke.

Für Spielwaaren befindet sich der Verkauf jetzt
➔ **Langestrasse 141** ➔
im Hause der Hofbuchhandlung des Herrn Bielefeld.

Ich empfehle: Säbel, Flinten, Walddörner, Trompeten, Geigen, Trommeln, Mandolinen, Helme, Husarenmützen, Omnibusse, Pferdebahnwagen, Erntewagen, Wagen mit Puppe, große Schachteln mit diversem Spielzeug, Metallharmoniums und Klavier, Ziege mit Wagen, Schachteln mit Porzellangeschirr, Esel, Pferde, Hähne, Vogelgruppen, Vogel mit Bauer, Enten, Reiter, Zinnsoldaten, Eisenbahnen, Schiffe, Springkästen, Baukästen, Glocke und Hammer, Werkzeugkästen, Gedulds Spiele, Lottos, Kaufstäden, Küchen, fahrende Schmetterlinge, Turner, Türkenfresser, Harlequins, Kaffeemühlen, Kochherbe, Postwagen, Clarinetten, Bilderbücher, Ruchhörner, Farbekästen, Arche Noah, Springsaule, Damenbretter, Lederbajazzos und Wollpuppen, Peitschen, Schubkarren, Kegelspiele, Patronstaschen, Botanisirkapseln, Raffeln, Strickkörbchen, Wunderknäuel, **eine große Auswahl in Puppen** und viele andere Gegenstände.

Für Kurz-, Galanterie- und Haushaltungs-Gegenstände ist der Verkauf wie bisher
➔ **Langestrasse 151, gegenüber dem Museum.** ➔

Ich empfehle **in Lederwaaren**: gestickte Cigarrenetuis in Leder, gestickte Portemonnaies, Geldbeutel, Geldtäschchen, Photographiealbums, Schreibalbums, Altkennmappen, Schreibmappen, Visitenkartentäschchen, Briestaschen, Notizbücher, Ledergürtel u. s. w.;

in Holzwaaren: geschnitzte große Consoles, Eck-Stagees, Sparkästen, Bürstentaschen, Zeitungshalter, Schlüsselhalter, Garderobehalter, große Gewürzschränke, Salz- und Mehlgefäße, Handtuchhalter, Photographierahmen, geschnitzte Tabakspfeifen, Patent-Stiefelzieher, Nähkästen, Schatullen, Handschuhkästen, Tintenzeuge, Uhrständer, Rauch-Service;

in Blech- und Glaswaaren: Küchenlampen, Rehrichtschaukeln, Milchwärmer, Kaffeemaschinen, Kochtöpfe mit und ohne Rand, Casserollen, Waschbecken, grün lackirte große Gießkannen, broncirte Kaffee-, Zucker- und Theebüchsen, Theebretter, Petroleumkannen, Wasserkrüge, Käseglocken mit Tellern, Blumenvasen, Silberglas-pokale, Trinkbecher, Semmelkörbe, Messerkörbe, Geldfortirer u. s. w.;

in Wollen- und Weißwaaren: türkische Halstücher, wollene Kopftücher, wollene Shawls, seidene Tücher (weiß und farbig), wollene Tücher, wollene Kinderschuhe, Knabenunterhosen, wollene Socken (weiß und farbig), Kinderstrümpfe jeder Größe, Damenstrümpfe (weiß und farbig), Piqué-Nachthauben, leinene Taschentücher, Damen-tragen, Manschetten, Lappschürzen, Schluppschürzen, Herren-Slipse u. s. w.;

diverse Gegenstände: Muscheltäschchen, Salatbestecke, Körbe, Gummiträger, Tischglocken, Meerschäum-masse-Pfeifen, Cigarrenspitzen (alle Sorten), Kuffsteklämme, Schleppträger, Muffhalter, Mundharmonikas, Cartons mit Seife, Cigarrenspitzen mit echtem Bernstein, Frisirkämme, Staubkämme, Zahn- und Nagelbürsten, Zwickel, prachtvolle Schmucksachen, als: Medaillons, Colliers mit Kreuz, Steinnuß- und Wachsperl-Colliers, Gifelaetten, Armabänder, Brochen und Ohrringe, Corallen-Colliers, Kopfnadeln, Solitaires, Patent-Manschettenknöpfe, Herren- und Damen-Uhrketten, Stahlketten; ferner: Möbellopfer, Handleuchter, Senfgestelle, Kleiderbürsten, Spazierstöcke; solide Solinger Stahlsachen: Tischmesser und Gabeln, Taschenmesser, Korkzieher, Messerschärfer, Treunmesser, Scheeren; Britanniametall: Vorleglöffel, Eßlöffel, Kaffeelöffel; Rollbecken, alle Sorten Tabakspfeifen, Spiegel **und viele andere Gegenstände.**

➔ **Jedes Stück kostet 50 Pfennig.** ➔

Täglich kommen neue Sendungen.

Ergebenst

Bernhard Meinicke.